

wurde Loacker Remedica im vergangenen Jahr in der Kategorie der Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten als bester Arbeitgeber Südtirols ausgezeichnet. Bei dem Wettbewerb wird anonym erhoben, wie die Mitarbeiter das Vertrauen und die Beziehung zwischen ihnen und dem Management empfinden und wie sehr sie sich mit ihrem Arbeitsplatz identifizieren. Italienweit schafften es die Blumauer sogar auf Platz 16. Zudem hat die Handelskammer im vergangenen Jahr Loacker Remedica als familienfreundliches Unternehmen zertifiziert. Hannes Loacker schaffte es außerdem 2011 unter die Finalisten der Wahl zum „Manager des Jahres“ der Tageszeitung „Dolomiten“.

Der Unternehmenserfolg scheint unter der Mitarbeiterfreundlichkeit nicht gelitten zu haben. Das Unternehmen gehört heute zu den italienweit wichtigsten Herstellern von homöopathischen Produkten und hat seinen Umsatz in den vergangenen fünf Jahren von 7,5 Millionen Euro (2007) auf 12,6 Millionen Euro (2011) gesteigert.

SABINE GAMPER

ZUM THEMA

„Das 2. Südtiroler Führungsforum“



Sprachen bei der Veranstaltung (von links): Nikolaus Tribus, Moderator und Organisator Mirko Udovich, Giovanni Podini, Fabio Fonti, Alberto Salvetti und Hannes Loacker

DLife/TS

Nach dem Erfolg der ersten Auflage fand vergangene Woche in der europäischen Akademie (Eurac) in Bozen das „2. Südtiroler Führungsforum“ statt. Bei der Veranstaltung, die von dem Personalberatungsunternehmen Staff & Line aus Kaltern und der Managementberatung SMS Consulting aus Frankfurt organisiert wurde, stellten zahlreiche Unternehmer und Ex-

perten ihre Führungsmethoden und Erfahrungen vor. Die Veranstaltung stand heuer unter dem Motto „Innovativ führen, aber wie?“. Neben Hannes Loacker von Loacker Remedica referierte Giovanni Podini, Präsident der Podini-Holding, über das Thema „Kreativität fördern, Kernpunkt des Führens“, Fabio Fonti, Vertragsdozent an der Universität Bozen, sprach über die

Tragweite von Netzwerken, Nikolaus Tribus, Präsident des Innovationszentrums TIS und Verwaltungsratsmitglied der GKN Italia, referierte zum Thema „Bewährte Methoden und neue Herausforderungen im Personalmanagement“ und Alberto Salvetti, Manager der Nolan-Gruppe, zeigte innovative Ansätze bei der Produktentwicklung auf.

WV



HANDELS-, INDUSTRIE-,
HANDWERKS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

UNTERNEHMENSNACHFOLGE



Einladung zur Tagung Unternehmensnachfolge Absichern und loslassen

24. Mai 2012 | 9.30-12.00 Uhr
Handelskammer Bozen

Referenten:

- > Christoph Hainz, Allround-Alpinist, Mühlwald
- > Avv. Enrico Morigi, Strafrecht, Internationales Recht, Zivilrecht und Transportrecht, Rom
- > MBA Gerhard Scheucher, Berater für Organisations- und Kommunikationsstrategien, Köflach
- > Helmut Wahlmüller, Senior, und Harald Palla, Geschäftsführer - Elas, Meran
- > Evi Mitterhofer, Junior, und Hermann Mitterhofer, Senior - Brigl Group, Bozen

Information und Anmeldung:
Handelskammer Bozen, Service für Unternehmensnachfolge
Tel. 0471 945 642 -538, frenes@handelskammer.bz.it
www.handelskammer.bz.it

Anmeldefrist: 21. Mai 2012, Anmeldung erforderlich!

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 35 - Handwerk,
Industrie und Handel



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 35 - Artigianato,
Industria e Commercio